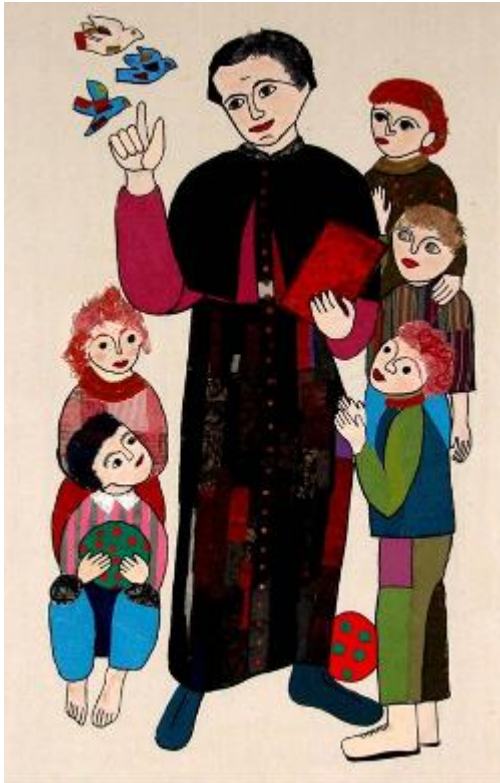


Don Bosco und die Kinder (2009)

Eine Bildbetrachtung von Marianne Weber (Essen-Borbeck) zu einer Stoffkollage in der Kirche St. Johannes Bosco (Essen-Borbeck).



Nach dem Festgottesdienst zum Don-Bosco-Fest 2007 in der Gemeinde St. Johannes Bosco in Essen-Borbeck erhielten Kinder und Jugendliche größere und kleinere Stoffteile, die auf ein Nesseltuch von 3 x 1 ½ m, auf das die Konturen bereits gemalt waren, geklebt wurden, und dieses farbenfrohe und ausdrucksstarke Bild entstehen ließen.

Don Bosco in der Bildmitte steht wie fest verankert auf seinen Beinen. Er hat wie so oft Kinder um sich geschart. Sein Gesicht in dem etwas geneigten Kopf strahlt Güte aus, seine Augen schauen ins Weite. Man könnte meinen, es sind nicht nur diese fünf Kinder im Bild, sondern er sähe noch viele, viele mehr, die Straßenkinder von Turin. So bunt wie die Kinder ist auch sein Rock. Die vielen Farben und Materialien spiegeln die Vielfalt der Kinder und auch aller Menschen wider. Es sieht so aus, als habe Don Bosco den Kindern beim Spielen zugeschaut, vielleicht hat er sie zu sich gerufen, und vielleicht hat seine Erscheinung die Kinder fasziniert. Sie haben ihr Spiel unterbrochen. Einen Ball haben sie beiseite gelegt, der Junge vorn links mit dem vorwitzigen Gesicht hält seinen Ball noch fest auf dem Schoß, scheint aber genau zuzuhören, was Don Bosco sagt.

Deutsche Provinz der Salesianer Don Boscos

Das Mädchen dahinter mit dem fragenden, traurigen Blick, dem wilden Haarschopf und hochgezogener Stirn hat die Arme verschränkt, sie hält noch ein wenig Abstand, fühlt sich nicht wohl in ihrer Haut. Soll sie noch weggehen, oder soll sie bleiben?

Sie scheint zu fragen: „Wer ist dieser Mann, was hat er uns zu sagen - ob der uns Straßenkindern helfen kann?“

Der Junge vorn rechts streckt Don Bosco seine Hände entgegen, es scheint, als wolle er ihn berühren oder seine Hände falten, sein Gesicht strahlt Ehrfurcht aus.

Offensichtlich kennt er Don Bosco schon und weiß, dass er gleich aus dem tollen roten Buch vorlesen wird.

Die beiden etwas älteren Mädchen dahinter schauen zu Don Bosco auf und haben eine aufmerksame, ebenfalls hörende Haltung eingenommen.

Das Mädchen in der Mitte steht locker mit hängenden Armen, nach außen geneigtem Kopf und skeptischem Blick, das Mädchen dahinter hat eine Hand auf ihre Brust gelegt, mit der anderen umarmt sie das Mädchen vor sich, vielleicht sagt sie: „Komm, bleib, Don Bosco meint es gut mit uns!“

Das rote Buch in Don Boscos linker, mit einer roten Stola umschlungenen Hand ist die gute Nachricht von Jesus Christus, die er den Menschen damals, besonders den Kindern und Jugendlichen vorgelesen und nahe gebracht hat. Er hat ihnen aber auch gezeigt und vorgelebt, dass und wie die Worte in Taten umgesetzt werden können, damit die Menschen in Frieden miteinander leben können.

Ebenso auffallend ist Don Boscos rot bekleideter Arm mit der großen rechten Hand und erhobenem Zeigefinger.

In Don Boscos Gestik erkennt man aber sofort, das ist keine Drohhaltung, vielmehr bittet er um Aufmerksamkeit. Man kann fast spüren, wie er den Mund öffnet und den Kindern sagt: „Habt keine Angst, Gott liebt euch!“ Vielleicht zeigt Don Bosco aber auch nur auf die drei vorbei fliegenden Vögel und meint damit: „Fröhlich sein, Gutes tun und die Spatzen pfeifen lassen!“

Das Bild macht deutlich, dass wir zwar keine Situation wie damals in Turin haben, aber dass auch unsere Kinder und Jugendlichen heute oft an geistiger Armut und mangelnder Liebe und Fürsorge leiden.

Haben unsere Kinder einen Ansprechpartner, hören wir ihnen zu? Werden Sie geliebt oder nur versorgt? Don Bosco hat uns einen Weg gezeigt, folgen wir ihm in Worten und vor allem in Taten.

Zum Bild:

Die Stoffkollage (3 m x 1,50 m) hängt in der Gemeindekirche St. Johannes Bosco in Essen-Borbeck. Sie wurde von Kindern beim Festgottesdienst zum Don-Bosco-Fest 2007 unter Anleitung von Marianne Weber und Günther Fuggis erstellt. Das Foto machte Frau Magda Przybylsiki, Essen.

Zur Autorin:

Marianne Weber ist in vielfältiger Weise ehrenamtlich in der Gemeinde St. Johannes Bosco tätig (u.a. Gottesdienstgestaltung, Mitglied im Pfarrgemeinderat, „künstlerische“ Gestaltung des Kirchenraums).